Fachkurs «Bäume, Häuser und öffentliche Räume»

Resiliente Siedlungsplanung

Was tragen landschaftliche Elemente zum Stadtverständnis und zur Ortsidentität bei? Was bedeutet der Urban Forest in der qualitativen Stadtentwicklung nach innen? Welche Rolle spielen landschaftliche Elemente und Bäume im öffentlichen Raum und wie beeinflussen sie die Wahrnehmung des urbanen Umfeldes?

In vier Kurstagen werden die folgenden Themen behandelt und diskutiert:

- Stadtentwicklungsmodelle
- Integrale Planungsprozesse
- Grün- und Freiraumgestaltung in halbprivaten Räumen
- Atmosphäre der zukünftigen Orte gestalten

Kompetenzen

Planen bedeutet, über die Zukunft nachzudenken und Handlungen vorzubereiten. Es geht darum, neben der räumlichen Idee, Vision und Haltung insbesondere die Bedürfnisse der Gesellschaft und der Landschaft im Sinne des Allgemeinwohls abzuwägen und unter Einhaltung der Vorschriften und Gesetze in Form eines Entwurfs räumlich zu manifestieren. Der Städtebau umfasst die räumliche Ordnung, das Verhältnis zwischen Gebäuden, Freiraum und Landschaft, die Qualität der Gestaltung sowie die Entwicklung notwendiger unterschiedlicher Prozesse gleichermassen. Innerstädtische Bäume und Wälder sind wesentlich für die Entwicklung von nachhaltig angenehmen öffentlichen Räumen. Eine Veränderung im urbanen Raum bedeutet immer auch ein Abwägen unterschiedlicher Interessen, Bedürfnisse und Funktionen. Der Urban Forest ist ein wichtiges Element in diesem Abwägungsprozess und wird als Teil der Stadt erfasst.

Lernziele

Sie verstehen die wichtigen Beziehungen zwischen Architektur, Landschaftsarchitektur und Raumplanung bzw. Städtebau und entwickeln ein fachübergreifendes Verständnis für die vielfältigen Anforderungen an öffentliche Räume. Sie können die räumlichen, architektonischen und gestalterischen Qualitäten von Landschaften zwischen bebauten Strukturen erkennen, deren Wirkung auf die Quartiere und die Quartierbevölkerung beschreiben und diese in die anschliessenden Gestaltungsanforderungen einflechten.

Durchführung

Der Fachkurs ist für alle offen. Sie erhalten eine Kursbestätigung.

Der Fachkurs wird in jedem Fall mit den entsprechenden Massnahmen und angepassten kreativen Lernformaten durchgeführt.

- 32 Stunden Unterricht
- 6 Stunden Gruppenarbeit
- 20 Stunden Selbststudium
- 1 Webinar
- Exkursionen

Termine

Webinar: Donnerstag, 21.09.2023

Tag 1: Freitag, 22.09.2023
Tag 2: Samstag, 23.09.2023
Tag 3: Freitag, 29.09.2023
Tag 4: Samstag, 30.09.2023
Jeweils von 9.15 – 16.45

Ort: FHGR, Zürich/online/
verschiedene Exkursionen

Studiengebühren

Fachkurs: 1500 CHF
Der Fachkurs ist Teil des CAS Urban Forestry.

Fachkursleitung

Sandra Bühler

Anmeldefrist

24.08.2023

Mehr Informationen und Anmeldung unter urbanforestry-edu.ch

Kooperationspartner

Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences

Berner Fachhochschule

OST Ostschweizer Fachhochschule

Life Sciences und Facility Management
IUNR Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen